



Landesarbeitsgemeinschaft
„Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen Thüringen e.V.“

Platzhalter
Logo Stadt Jena

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
LANDESBÜRO
THÜRINGEN

Die Thüringer Forschungs- und Arbeitsstelle für den Gemeinsamen Unterricht, die Landesarbeitsgemeinschaft „Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen Thüringen e.V.“, das Landesbüro Thüringen der Friedrich-Ebert-Stiftung und die Stadt Jena laden ein:

6. Landesweiter Integrationstag für Thüringen

Samstag, 24. März 2012, 8.30 – 16.30 Uhr
in der Grete-Unrein-Schule, August-Bebel-Strasse 1, 07743 Jena

PROGRAMM

Vormittag: Aula

Nachmittag: Klassenräume

Musikalische Umrahmung: Michael Kolbeck, Torsten Müller (Kreismusikschule "Johann-Sebastian-Bach", Mühlhausen)

08:30 Uhr	Anmeldung
09:00 Uhr	Grußwort von Christoph Matschie , Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur Begrüßung durch die Veranstalter
09:30 Uhr - 11:00 Uhr	Hauptvortrag Prof. Dr. em. Jutta Schöler , TU Berlin “Der Gemeinsame Unterricht für Schüler/innen mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf in der geistigen Entwicklung am Gymnasium“
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Jutta Schöler und den bildungspolitischen Sprecherinnen und Sprechern der Fraktionen im Thüringer Landtag: Peter Metz (SPD), Volker Emde (CDU), Franka Hitzing (FDP), Astrid Rothe-Beinlich (Bündnis 90/Die Grünen), Michael Sojka (Die Linke) Diskussionsleitung: Frank Gräf (LAG „Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen Thüringen e.V.“) Prof. Ada Sasse (Thüringer Forschungs- und Arbeitsstelle für Gemeinsamen Unterricht)
12:30 Uhr	Mittagspause und Imbiss

13:15 Uhr - 14:45 Uhr	Arbeitsgruppen Block 1
15:00 Uhr - 16:30	Arbeitsgruppen Block 2
16.30 Uhr	Ausklang der Veranstaltung bei Kaffee und Kuchen

Themen der Arbeitsgruppen im Block 1:

1	René Ehrenberg (Leiter des Bildungsservice Jena), Katja Koch (Bildungsmanagerin der Stadt Jena): Integration und Inklusion als Aufgabe der Kommunalpolitik: Der Schulnetzplan der Stadt Jena
2	OA Dr. med. Friedemann Schulze; Dr. med. Andreas Lohr (Sozialpädiatrisches Zentrum Erfurt): Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Kindergarten und in der Grundschule aus kinderärztlicher Perspektive
3	Gruppe der Koordinatorinnen für den Gemeinsamen Unterricht: Das Arbeitsfeld und die Aufgaben der „Koordinatoren für den Gemeinsamen Unterricht“ an den staatlichen Schulämtern des Landes Thüringen
4	Silke Keil (Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement Erfurt): Erfahrungen und Ergebnisse des Projekts QUASI – Modellprojekt zur Qualifikation von Schulbegleitern und zur Schaffung von Netzwerken für gelungene schulische Integration in Thüringen
5	Arwed Müller (Schulleiter der Montessori-Integrationsschule der Aktion Sonnenschein, Erfurt): Erfahrungen und Perspektiven: 17 Jahre schulische Integration in einer Thüringern Grundschule
6	Andrea Bethge (Förderschullehrerin, Wiss. Mitarbeiterin Universität Leipzig): Teamarbeit im offenen/integrativen Unterricht an weiterführenden Schulen
7	Josef Jaglowski (Thüringer Behinderten- und Rehabilitationssportverband): Soziale Integration durch Sport: Kooperationen zwischen Schule und Sportverein für Menschen mit und ohne Handicap
8	Dr. Susanne Wiese (Institut für pädagogische Diagnostik, Erfurt): Frühe Hilfen, guter Start!

Themen der Arbeitsgruppen im Block 2:

1	Angela Gutschke (Förderschullehrerin, Wiss. Mitarbeiterin Universität Leipzig): Zieldifferenter Unterricht im Lernbereich Sachkunde der Grundschule – Unterrichtsbeispiele
2	Ursula Schulzeck (Thüringer Forschungs- und Arbeitsstelle für Gemeinsamen Unterricht), Jana Goßmann (Staatl. Schulamt Ostthüringen) (Wissenschaftliche und pädagogische Begleitung des Schulversuchs zur Unterrichtung und Bewertung von Schüler/innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach den Lehrplänen der Grund- und Regelschulen): Beispiele für Unterrichtsplanung und Leistungsbewertung im Gemeinsamen Unterricht der Schulversuchsschulen
3	Axel Weyrauch (Koordinierungsstelle des Entwicklungsprogramms für Unterricht und Lernqualität/ E.U.LE.):

	E.U.L.E. als Instrument inklusiver Schulentwicklung
4	Frau Lobenstein: Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf am Übergang von der Grund- zur Regelschule – Erfahrungen aus der Elternperspektive
5	Eva Morgenroth, Susanne Rusche (Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur): Gegenwärtiger Stand und Zukunft des Gemeinsamen Unterrichts in Thüringen
6	Ulrike Gelhausen-Kolbeck (Juristin, LAG „Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen Thüringen e.V.“): Grundlagen schulischer Integration im Kontext der UN-Behindertenrechtskonvention
7	Prof. Dr. Bärbel Kracke (Universität Erfurt), Stefanie Czempiel (Universität Erfurt), Prof. Dr. Ada Sasse (Thüringer Forschungs- und Arbeitsstelle für Gemeinsamen Unterricht): Gemeinsamer Unterricht in der Stadt Jena – Zwischenbericht aus einem Evaluationsprojekt
8	Kathleen Müller (IBS gGmbH Erfurt), Dr. Simone Börner (Universität Erfurt): Erfahrungen aus dem Projekt „Beruf inklusiv“ – Erarbeitung eines Ratgebers zur beruflichen Integration von Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen und in der geistigen Entwicklung

Bitte beachten Sie folgende organisatorische Hinweise:

Der Zugang und die Räumlichkeiten des Veranstaltungsortes sind barrierefrei. Bei Bedarf bitten wir **vorsorglich** um eine entsprechende Mitteilung.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Benutzen Sie dafür die Buslinie 16 vom Holzmarkt in Richtung Isserstedt. Die Haltestelle „Am Steiger“ ist nur wenige Meter von der Schule entfernt. Weitere Informationen bekommen Sie auf der Seite des Jenaer Nahverkehrs (www.jenah.de).

Für die Teilnahme (inkl. aller im Programm aufgeführten Verpflegungsleistungen) erheben wir eine Teilnahmegebühr von **10,- Euro**. LAG/BAG Mitglieder, Arbeitssuchende, Referendare und Studenten zahlen die Hälfte. Weitere Ermäßigungen – auch bei vorzeitigem Verlassen der Tagung – können wir Ihnen leider nicht einräumen. Der Teilnahmebeitrag ist bei Beginn der Veranstaltung in bar gegen Quittung zu entrichten.

Die Veranstaltung ist vom Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm) als Lehrerfortbildung anerkannt.

Sie erleichtern unsere Planung, wenn Sie sich – mit dem untenstehenden Formular per Post, Fax oder Email – bis zum **19. März** anmelden. Herzlichen Dank. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Sollte die Veranstaltung belegt sein, werden Sie benachrichtigt.

Ihre Ansprechpartner in unserem Büro sind Herr Jan Müller und Frau Elke Bauerfeld.

BITTE MELDEN SIE SICH PER BRIEF ODER E-MAIL BEI DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG AN:

Friedrich-Ebert-Stiftung, Nonnengasse 11, 99084 Erfurt
Tel.: 0361/598020; Fax: 0361/5980210; E-Mail: erfmail@fes.de



Ich melde mich verbindlich für diese Veranstaltung an:

6. Landesweiter Integrationstag für Thüringen

Samstag, 24. März 2010, 08.30 - 16.30 Uhr

Vorname, Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Dienstadresse (gegebenenfalls):

Institution / Firma: _____

Abteilung / Dezernat: _____ Funktion: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon, Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift

Bitte kreuzen Sie die **Nummer der Arbeitsgruppe** nachstehend an, an der Sie am Tag der Veranstaltung teilnehmen wollen.

Block 1

1 2 3 4 5 6 7 8

Block 2

1 2 3 4 5 6 7 8

Sind Sie **Rollstuhlfahrer**?

() Ja () Nein

Am Veranstaltungstag bieten wir nachfolgende Zusatzleistungen an. Bitte kreuzen Sie an, wenn Sie diese in Anspruch nehmen möchten.

Kinderbetreuung

() Ja, ich möchte die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen, und zwar für _____ Kinder im Alter von _____ Jahren.

Gebärdendolmetschung

() Ja, ich wünsche Gebärdendolmetschung.